



## Ergebnisbericht

**Thema:** G21 Arbeitsgruppe Nahversorgung & Infrastruktur

**Datum:** 21.3.2017

**Ort:** Baumgarten (Gem. Weiden an der March)

**Datum Erstellung:** 23.03.2017

Unser Zeichen: frta

**TeilnehmerInnen:** Markus Lang, Susanne Hös, Gerhard Hös, Irene Dobesch, Annemarie Prossenitsch, Norbert Prossenitsch, Sebastian Hansi, Ernst Karpfinger, Richard Prossenitsch, Wilhelm Schindler, Horst Reischütz, Maria Marintschak, Robert Marintschak; Friederike Tagwerker  
entschuldigt: Franz Neduchal

**Einladung:** per Mailverteiler, über Gemeinde-Homepage

### Ablauf:

- Begrüßung
- Motivation
- Eingrenzen des Themas
- Abstimmung der Ziele
- Fördereinreichungen
- Projektideen, Ausarbeitung der ersten Projekte
- weitere Schritte

### Inhalte:

**Begrüßung** Gemeinde21-Prozessbegleiterin Mag. Tagwerker begrüßt die Anwesenden und erläutert den Ablauf des Abends. Nach den letzten Treffen in der großen Runde geht es nun darum, die Struktur festzulegen, Projektgruppen mit Verantwortlichen zu finden und erste Projekte auszuarbeiten.

**Motivation:** Als Einstimmung auf die Themen des Abends wurden die Anwesenden nach ihrer Motivation bzw. Interesse für gerade dieses Thema gefragt. Genannt wurden: viele wichtige Punkte zur Belegung der Infrastruktur/Wirtschaft/Nahversorgung, Mobilität – kein Führerschein, d.h. angewiesen auf Öffis, persönliches Interesse – Überlegungen für Geschäftseröffnung, Dorferneuerung bzw. –verschönerung, Leerstände, Wohnen, Wunsch nach Belegung, Ortskernbelegung und -gestaltung

### Eingrenzen des Themas:

- Infrastruktur (Nahversorgung, Wohnen, Lehrstände, Ortskernbelegung)
- Ortsbild – Verschönerung
- Verkehr & Mobilität

**Abstimmung der Ziele:** Beim 3. Workshop (Zwerndorf) waren von den TeilnehmerInnen Zukunftsgeschichten (Visionen) verfasst worden, und auch aus den bisher genannten Ideen lassen sich bereits wichtige Ziele für die künftige Entwicklung in der Gemeinde Weiden an der March ableiten. Diese Ziele können in der nächsten Zeit noch ergänzt oder abgeändert werden und sollten

sich dann endgültig im Zukunftsbild wiederfinden, ebenso die möglichst detailliert dargestellten Maßnahmen zur Erreichung der Ziele (Vorgaben der Förderstelle). Fr. Tagwerker liest eine Zielformulierung als Vorschlag für den Arbeitskreis vor:

*Basis für lebendige Ortskerne sind Nahversorgungseinrichtungen und Treffpunkte – daher wollen wir dafür Sorge tragen, diese in allen Ortskernen einzurichten und auch das Bewusstsein in der Bevölkerung stärken, diese Einrichtungen auch in Anspruch zu nehmen. Die Nach- bzw. Neunutzung von leerstehenden Häusern in den Ortskernen führt ebenfalls zu einer Neu-Belebung, Wohnraum für Alt und Jung wird geschaffen, was wiederum Anreize für neue Firmenansiedlungen bedeutet. Die Infrastruktur soll in allen Ortsteilen verbessert werden, sodass die Lebensqualität erhöht wird (Glasfaser, Beleuchtung). Ein schönes Ortsbild erfreut sowohl die Bewohner als auch die Besucher der Gemeinde.*

**Fördereinreichungen:** bitte den Punkt bei den Berichten der anderen beiden Arbeitsgruppen nachlesen – wurde an diesem Abend nicht ausdrücklich behandelt, da bei diesen Themen vielleicht nicht so schnell Projekteinreichungen zu erwarten sind bzw. war ein Großteil der Personen schon in den anderen Sitzungen dabei.

#### **Leitung des Arbeitskreises:**

Leider konnte an diesem Abend noch kein Gruppensprecher gefunden werden.

#### **Thema Nahversorgung – betrifft vor allem Zwerndorf**

Wünsche und Vorstellungen der Anwesenden: Lebensmittel-Verkauf, Lieferservice, Treffpunkt, Ort der Kommunikation mit kleinem Café / Snacks / Frühstück, Zeitungen, Postpartner und Paketannahmestelle der Paketdienste, Direktvermarktung Wild

ärztl. Versorgung: wird hier nicht behandelt; Idee Ärztetaxi

Diskussion über letzten Nahversorger in Zwerndorf – was ist gut gelaufen, mögliche Gründe für die Schließung; Gewohnheitseffekt ist eingetreten – es geht ja auch doch irgendwie ohne Nahversorger im Ort

Ideen: wie könnte man Kundenbindung erreichen? – Bausteinaktion, Genossenschaftsprinzip; geöffnet sein sollte vor allem vormittags; muss gemeinschaftlich getragen werden; es muss nicht alles vorrätig sein, sollte aber besorgt werden können; wie sieht die Unterstützung seitens der Gemeinde aus? (ehemaliges Gemeindeamt würde sich anbieten); Modell Nah&Frisch – man ist nicht sein eigener Herr, zu wenig Handlungsspielraum; Beispiele von Nahversorgern gibt es in Marchegg, Engelhartstetten

Annemarie Prossenitsch hätte eventuell Interesse, viele Fragen müssen aber im Vorfeld geklärt werden:

- Finanzierung
- behördliche Auflagen (Wirtschaftskammer / BH – Konzession, Hygiene, ...)
- Beitrag der Gemeinde<sup>21</sup>

#### weitere Schritte:

- ✓ Fr. Tagwerker erkundigt sich bis zum nächsten Treffen, welche Genossenschaftsmodelle es gibt bzw. Förderungen für Private und Gemeinde (z.B. NAFES)

- ✓ Annemarie nimmt Kontakt auf zur letzten Nahversorgerin in Zwerndorf
- ✓ Gruppe sollte sich andere Nahversorger in der Gegend kritisch ansehen und eventuell Kontakt aufnehmen, Infos sammeln

**Thema Ortsbild: betrifft alle Katastralgemeinden**

Baumgarten: Dorfplatz, FF-Beschriftung erneuern, Wappen, Container, Spielplatz – es gäbe viel zu tun; Jugend wollte es vor Start G21 in die Hand nehmen – kann ein Projekt für G21 sein; gemeinsam mit Vereinen / sonstigen Helfern soll hier schrittweise „verschönert“ werden; Projektförderung über Gemeinde21 möglich (Kleinprojekt), oder auch über die Dorferneuerungsaktion „Stolz auf unser Dorf“ zwischen Mai und September 2017 – Sebastian Hansi wird anfallende Arbeiten auflisten und Materialkosten eruieren bzw. mit der Jugend die Arbeiten mit den Helfern koordinieren.

**nächster Termin:** beim nächsten Treffen der Arbeitsgruppe am **2. Mai 2017** wieder um **19.00 in Baumgarten** werden die anderen oben genannten Themenbereiche näher beleuchtet (Ortsbild auch in Zwerndorf und Oberweiden, Leerstände, Wohnen, Mobilität und Verkehr) bzw. neue Erkenntnisse zur Nahversorgung besprochen.

für den Bericht

Mag. Friederike Tagwerker

[friederike.tagwerker@noeregional.at](mailto:friederike.tagwerker@noeregional.at)

Tel. 0676/88591262